

Soeben erschienen:

Gerda Mehta, Klaus Rückert (Hg.)

Mediation

Instrument der Konfliktregelung und Dienstleistung

© 2008 Falter Verlag

Reihe: Falter Fachbuch

304 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-85439-399-3

Preis € 25,50

„Mediation ist die Alternative zu Kampf, Verletzung, Schuldzuweisung und Beziehungsabbruch.“

Konflikte sind ein zentrales Thema im menschlichen Zusammenleben. Sie beinhalten die Gefahr von Verletzung und Zerstörung, aber auch die Chance zur Neuorientierung. Mediation ist das Resultat eines neuen gesellschaftlichen Bewusstseins, demzufolge Konflikte weitaus besser mit Vernunft und auf dem Verhandlungsweg zu lösen sind als durch gegenseitiges Bekämpfen. Mediatorinnen und Mediatoren helfen als neutrale Dritte faire Lösungen zu finden, indem sie den Prozess der Aushandlung in Richtung konkreter und tragfähiger Vereinbarungen steuern.

Das Buch „**Mediation. Instrument der Konfliktregelung und Dienstleistung**“ informiert über die wesentlichen Faktoren, die zu konstruktiven Konfliktbewältigungen und Übereinkünften beitragen können, zeigt auf, welche spezielle Aspekte in wichtigen Anwendungsfeldern Berücksichtigung finden und präsentiert anregende Beispiele der Implementierung der Mediation auf internationaler Ebene. Renommierete Experten mit jahrelanger Praxiserfahrung aus den jeweiligen Anwendungsgebieten – wie Nachbarschaft, Familie, Beruf, Schule und Bildung, Wirtschaft, Strafrecht, Politik u.a. – geben Einblick in den tatsächlichen Ablauf von Mediationsprozessen.

Das Buch wendet sich an alle, die an Konfliktbereinigungen jeglicher Art zwischen Menschen und Menschengruppen interessiert sind.

Inhalt und Autoren:

Vorwort | **Gerda Mehta**

Konflikte sind das Salz des Lebens

Es gibt keinen Frieden, außer man tut ihn. Vom Kriegskontext über die Metapherbrücke in den Friedenskontext | **Ed Watzke, Wien**

Konflikte – ergo sum | **Imre Márton Reményi, Wien**

Konflikte mit und in sich – eine einseitige, parteiische Betrachtung des Konflikthaften | **Jutta Stornig, Klagenfurt**

Gesellschaftspolitischer Nutzen der Mediation | **Gerda Mehta, Wien**

Traditionen der Konfliktbereinigung und Konfliktlösungsstrategien

Eine alte Tradition – eine junge Profession | **Joseph Duss-von Werdt, Luzern**

Mediatives Handeln in der christlichen Tradition und im kirchlichen Bereich | **Gernot Czell, Siegen**

Streifzüge durch Konfliktkulturen Afrikas | **Katalin Suter, Bern**

Westafrikanische Scherzbündnisse | **Sonja Steixner, Innsbruck**

Erfahrungen mit der Implementierung der Mediation in Russland | **Galina Pokhmelkina, Moskau**

China und Europa: Verhandeln zwischen verschiedenen Verfahrenspräferenzen | **Anne Isabel Kraus, München**

Nationalitätenübergreifende Mediation in Malta | **Theo Brinek, Wien**

Interkulturelle Mediation in Non-Profit-Organisationen am Beispiel Schweiz/osteuropäisches Land | **Katalin Suter, Thomas Spalinger, Bern**

Was kann ich durch Mediation erreichen, was durch ein Gerichtsverfahren? | **Peter Eschweiler, Frankfurt**

Wie man doch noch auf einen Nenner kommen könnte, und wie Mediation wirksam werden kann

Mediationsdemonstration: ein Konflikt zwischen Schülern | **Thomas Spalinger, Bern**

Mediation bei Nachbarschaftskonflikten | **Dorothea Lochmann, Frankfurt**

Peacemaking in urbanen Wohnhausanlagen | **Aniko Kaposvari, Wien/Pest**

Ehrenamtliche Konfliktarbeiter u. a. | **Barbara Szerb-Mantl, Wien**

Mediationsunterstützung der Eltern und Kinder im Trennungs- bzw. Scheidungsprozess |

Dagmar Schramm-Grüber, Frankfurt, Joachim Hiersemann, Berlin

Herausforderungen bei binationalen Kindschaftskonflikten | **Jamie Walker, Berlin**

Wirtschaftsmediation | **Hermann Zebisch, Schärding**

Mediation bei öffentlichen Konflikten – Umweltmediation | **Hermann Zebisch, Schärding**

Kooperative Konfliktlösungskulturen in Organisationen | **Lisa Waas, Christian Ertl, München**

Wie Mediatoren und Mediatorinnen Konflikthafte (Auf-)Lösungen zuführen

Eine Einführung in die Methode der Mediation | **Gerda Mehta, Wien**

Lebendige Gerechtigkeit und nachhaltig zufriedenstellende Vereinbarungen | **Gerda Mehta, Imre Márton Reményi, Wien**

Die Wirkmacht der Sprache im Konflikt und in der Mediation | **Monika M. Thiel, München**

Mediation als Katalysator zum Sinn. Implizite existenzanalytische Elemente in der Mediation | **Andreas Jindra, Wien**

Mediation im Rahmen von Konflikttransformation. Arbeit im, um und um den Konflikt herum | **Ruth Mischnick, Bonn**

Identitätskonflikte angehen: Voraussetzung für das Zusammenleben in der Vielfalt? | **Hania M. Fedorowicz, Salzburg**

Vertrauen – Überlegungen zu Rahmenbedingungen von Kommunikation und Verhalten | **Haimo L. Handl, Drösing**

Anhang

Das Abc der Mediation

Autoren und Autorinnen

Die Herausgeber:

Dr. Gerda Mehta ist Mediatorin, systemische Familientherapeutin, klinische und Gesundheitspsychologin in Wien. Lehrende an der ARGE Bildungsmanagement und der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien. Sokratespreisträgerin 2007 für Mediation.

Dr. Klaus Rückert ist Psychoanalytiker, Psychologe, Bildungsmanager. Er leitet die ARGE Bildungsmanagement Wien und ist Veranstalter der Wiener Konferenzen für Mediation.

„**Mediation**“ ist im Buchhandel oder direkt beim Falter Verlag erhältlich.
Tel. +43/1/536 60-928, Fax +43/1/536 60-935, E-Mail: service@falter.at, www.faltershop.at
Pressekontakt: Susanne Schwameis (Tel. +43/1/536 60-938, E-Mail: schwameis@falter.at)